

Hirtsteinrunde 844m

von die2nomaden

Allgemeines:

Das Video zum Beitrag auf Youtube

Beschreibung:

Wir parken auf einem öffentlichen Parkplatz im Ortszentrum von Hirschbach im Mühlkreis.

Der Weg ist durchgehend wunderbar beschrieben (Hi7) und es geht gleich bergauf in den Pfarrergraben hinauf nach Vorwald zum Kräutergarten.

Der Graben ist sicher auch im Sommer wunderbar zu erwandern, weil der Weg gesäumt ist von Kräutern und Blumen, die allesamt beschildert sind.

Immer weiter folgen wir diesem Weg bis zur Abrahamkapelle, die ein wunderschönes Fotomotiv hergibt.

Hier biegen wir ab und folgen dem Weg bis zu einem kleinen Rastplatz mit Holzkreuz.

Von da geht es dann durch ein kurzes Stück durch den Wald bis wir zur Tischberger Höhe gelangen, der Europäischen Wasserscheide.

Wir wandern auf einem Feldweg am Ort Schenkenfelden und am Friedhof vorbei und dann geht es hinauf Richtung Hirtstein.

Ein paar Motive eines Märchenweges, wie „Der Wolf und die 7 Geißlein“ oder „Hans im Glück“ dürfen wir noch bewundern, bis wir ein weiteres Mal in einen Wald abzweigen.

Sanft geht es auf trockenem Waldboden bergauf und schon erreichen wir den Abstecher zum Gipfelkreuz.

Der Hirtstein ist der höchste Punkt von Hirschbach und das doch ziemlich große und sehr schöne Gipfelkreuz ist auf mächtigen Granitriesen gebaut.

Eine Info-Tafel und Bankerl zum Rasten laden zum Verweilen ein, bevor es wieder bergab geht.

Noch ein kurzer Abstecher zur Einsiedler-Höhle, wo der Legende nach ein Einsiedler gelebt haben soll, und dann geht es wieder weiter auf unserer Runde.

Sobald wir wieder in die Sonne kommen, suchen wir uns ein kleines Plätzchen am Waldrand und genießen dort unsere mitgebrachte Jause bei warmen, fast frühlingshaften Temperaturen.

Schließlich reißen wir uns los und marschieren weiter, immer der Beschilderung nach auf hier nun halbwegs matschigen Wegen, da die Sonne den wenigen Schnee und Morgenfrost wegtaut.

Wir erreichen in Oberdorf wieder den Bergkräuterweg und vorbei geht es beim Kräuterwirt Dunzinger und weiter zum Kulturwirtshaus Pammer in Guttenbrunn, durch Ortschaften mit schön renovierten Steinbloß-Höfen, bis wir schließlich wieder abbiegen und den Hügel hinauf durch den Wald und über Wiesen mit herrlicher Aussicht nach Hirschbach wandern.

Beim Sportplatz verlassen wir die Hauptstraße und gehen das letzte Stück des Weges auf einer kleinen Ortsstraße bis zum Parkplatz.

Tourdaten:

ca. 13,6 km, ca. 411 hm, ca. 3,45h reine Gehzeit.

genießt das Leben und

BLEIBT GESUND

Lage/Start/Koordinaten:

Österreich, Oberösterreich, Bezirk Freistadt

4242 Hirschbach im Mühlkreis

N48°30'54.9" E14°22'35.1"

GPX-Datei:

Download über „die2Nomaden.com/Wanderungen“ möglich

Campingplätze:

Camping Mühlviertelblick

Hengstschlag 3, 4122 Arnreit

N27°55'42.7" E15°40'00.2"

Einkehrmöglichkeiten:

einige Gasthäuser in Hirschbach im Mühlkreis und Schenkenfelden

Bewertung:

Landschaft: *****

Erlebnis: ***

(Info's vom 05.12.2020)

Wanderkarte: [Wanderkarte Linz und Umgebung, Mühlviertel, Steyr, Wels](#)